



**Head Office:**  
Suite 422-470 Granville Street  
Vancouver, B.C., Canada, V6C1V5  
Phone: +1 604.662.3598  
Fax: +1 604.669.6257  
Email: [ngg@telus.net](mailto:ngg@telus.net)

**Australia:**  
P.O. Box 7996  
Gold Coast Mail Centre, Qld 9726  
Phone: +61(7)5592.2274  
Fax: +61(7)5592.2275  
Email: [info@newguineagold.ca](mailto:info@newguineagold.ca)

Trading Symbols: TSX-V: **NGG**  
Frankfurt: **NG8**  
Web Site: [www.newguineagold.ca](http://www.newguineagold.ca)

Vancouver, 19. August 2008

## Pressemitteilung

### New Guinea Gold gibt die Strategie zur Entwicklung der Mine bekannt; Tellur möglicherweise ein Bonus in Sinivit

Die vor kurzem für das Imwauna Projekt veröffentlichte, hochgradige Ressource und die Bohrerergebnisse aus der Sinivit Mine bestätigen das Vorhandensein von hochgradiger Kupfer-/Gold-/Tellur-/Silbermineralisation (Sulfid, siehe Pressemitteilung vom 14. August 2008) unterhalb des Bereichs, für welchen im Moment ein Abbau vorgesehen ist. Dies erlaubt der New Guinea Gold Corporation, einen Zeitrahmen für den Abbau der Ressource in Imwauna und der Sulfidmineralisation in Sinivit anzudeuten. Sollte man die Sulfidmineralisation in Sinivit abbauen, könnte Tellur ein signifikantes Beiprodukt darstellen.

#### Entwicklung des Imwauna Projekts

- **Die Ressource (inferred) für Imwauna beträgt im Moment 1,800,000t mit 12,2 g/t Gold und 20 g/t Silber bzw. 706,000 Unzen Gold und 1,160,000 Unzen Silber (siehe unabhängigen, NI 43-101 konformen Bericht vom Juli 2008 unter [www.newguineagold.ca](http://www.newguineagold.ca)).**

Die Ressource beginnt direkt an der Oberfläche und wurde bislang in Tiefen zwischen 50 und 150m nachgewiesen. Dabei stieß man auf hochgradige „Bonanza Zonen“. Die Ressource ist in die meisten Richtungen hin offen und zwei Bohrergeräte sind im Einsatz, mit dem Ziel, die anfängliche Ressource zu vergrößern.

Im September 2008 wird eine vorläufige Bewertung des Projekts stattfinden und abhängig von einem positiven Ergebnis könnte die Errichtung der Mine 2010 beginnen und die Goldproduktion mit einer Rate von 70,000 bis 100,000 Unzen pro Jahr ab 2011 stattfinden. Die Ressource ist wahrscheinlich zum größten Teil im Tagebau förderbar. Die Wirtschaftlichkeit der möglichen Produktion, einschließlich der Kapitalkosten werden in der vorläufigen Bewertung ermittelt.

Falls die Studie darauf hindeutet, dass die Mine ökonomisch betrieben werden kann, könnte die Finanzierung über einen Bankkredit, durch Cash Flow, den Verkauf von Vermögenswerten wie Coppermoly oder Pacific Kanon oder durch die Ausgabe von Aktien erfolgen.

Bob McNeil Chairman und CEO kommentierte: *“Imwauna ist für NGG ein sehr aufregendes Projekt und das Management erachtet es als das Hauptprojekt der Gesellschaft. Es hat signifikante Vorteile, indem es relativ hochgradig ist, speziell für eine mögliche Open Pit Förderung, und die Mineralisation beginnt an der Oberfläche. Darüber hinaus ist das Potenzial, die Ressourcen zu vergrößern, exzellent. Wie oben angemerkt hängt die Durchführbarkeit des Projekts, und wahrscheinliche Produktionsraten vom Resultat der vorläufigen Bewertung ab.“*

#### SINIVIT MINENENTWICKLUNG

- **Die Mineralienressourcen von Sinivit sind folgendermassen: Indicated, 713'000 Tonnen mit 5,7 g/t Gold, was 132'000 Unzen Gold entspricht, sowie Inferred, 340'000 Tonnen mit 3,2 g/t Gold, was 35'000 Unzen Gold entspricht (siehe den NI 43-101 Bericht, datiert vom Januar**

2006 auf [www.newguineagold.ca](http://www.newguineagold.ca)). Unter der oxidischen Goldmineralisation von Sinivit, welche gegenwärtig gefördert wird, liegt in Tiefen von weniger als 50m unterhalb der Oberfläche eine Gold, Kupfer, Silber und Tellur (oder Sulfid) Mineralisation.

Es wird erwartet, dass die Förderung der oxidischen Mineralisation bis 2011 anhält, allerdings könnte dieser Rahmen erweitert werden, wenn die gegenwärtige Exploration erfolgreich ist.

Die Förderung der Sulfidmineralisation hängt von den Resultaten der laufenden Exploration und einem positiven Resultat der vorläufigen Bewertung ab, welche bis anfangs 2010 fertig gestellt werden soll. In diesem Fall würde in der zweiten Hälfte von 2010 oder 2011 eine Mühle und ein Konzentrador dem Verarbeitungskreislauf hinzugefügt, um die sulfidische Mineralisation zu verarbeiten (Gold, Kupfer, Silber und Tellur).

Die Ressourcen von Sinivit wurden innerhalb eines Kilometers Länge einer 10km langen strukturellen Zone in der Nähe der Oberfläche definiert. Von dieser strukturellen Zone ist bekannt, dass sie sporadische, grösstenteils ungetestete oder unexplorierte Goldmineralisation auf ihrer ganzen Länge enthält. Baggergrabungen werden aktuell durchgeführt, um diese Zone im Süden der Mine zu testen, während zwei Bohrvorrichtungen innerhalb des Minengebiets in Betrieb sind, um zusätzliche Ressourcen zu definieren.

Bob McNeil Chairman und CEO kommentierte: *“Tellur ist in der Zukunft ein potenziell wertvolles Nebenprodukt von Sinivit. Es ist gegenwärtig weltweit knapp, vor allem aufgrund seiner Nutzung in Cadmium – Tellur Solarzellen. Der Preis stieg in den letzten Jahren substanziell, wobei der aktuelle Preis bei rund USD 220/kg oder USD 0,22/g liegt. Dies entspricht rund dem halben Silberpreis vom 18. August 2008.*

*Tellur-Untersuchungsergebnisse (unter Nutzung eines 0,8 g/t Gold Cut Offs) liegen zwischen 140 g/t bis 1'600 g/t – als Beispiel werden die Tellurwerte im Verhältnis zu Gold, Silber und Kupfer im historischen Bohrloch WDD024 unten gezeigt. Bei Goldwerten unterhalb von 0,8 g/t liegen die Tellurwerte um rund 10 g/t.*

Von (m)	Bis (m)	Länge (m)	Gold g/t	Silber g/t	Kupfer %	Tellur g/t
138.65	140.15	1.5	11.0	17	0.15	780
140.15	141.25	1.1	1.1	5	0.16	250
141.25	141.65	0.4	10.0	38	0.80	900
141.65	142.45	0.8	12.6	29	1.90	1600
142.45	142.90	0.45	2.1	25	1.06	1570
142.90	143.35	0.45	12.0	27	3.52	760
143.35	143.55	0.20	0.8	18	2.82	640
143.55	144.10	0.55	0.8	24	1.81	140

*Die effektiven Breiten dieses Abschnitts sind nicht bekannt, und wir gehen davon aus, dass die Untersuchungsergebnisse akkurat sind.*

*Die Gewinnbarkeit von Tellur wird durch metallurgische Studien bewiesen werden müssen.*

## ANDERE PROJEKTE

- Wie schon früher berichtet wurde Coppermoly Ltd. im Januar 2008 erfolgreich an der Australian Securities Exchange kotiert (NGG hält einen Anteil von rund 49%). Eine Pressemitteilung vom 1. August listete die Resultate der ersten Bohrungen bei Simuku auf, welche die besten Bohr- und Grabungsergebnisse waren, welche bei Simuku bisher je angetroffen wurden. Coppermoly betreibt gegenwärtig drei Diamantkernbohrer.

- Der Prospekt von Pacific Kanon Gold (gegenwärtig zu je 50% im Besitz von NGG und Vangold) sollte Mitte August 2008 fertig gestellt werden (NGG wird nach dem IPO einen Anteil von rund 30% halten), und das IPO sollte im September/Oktober 2008 eröffnet werden. Der damit betraute Broker ist Bolder Investment Partners.
- Längerfristig, je nach Umständen, könnten die Anteile an Coppermoly und Pacific Kanon von NGG an die Aktionäre verteilt werden oder verkauft werden, um Bargeld-Reserven zu bilden.

### **SINIVIT PRODUKTIONS-UPDATE**

Die Sinivit-Mine arbeitet gegenwärtig zufriedenstellend, allerdings reduzierten Verarbeitungsprobleme die Produktion im Juni und Juli. **Diese wurden nun gelöst.**

- In einer Pressemitteilung vom Juni wurde vorhergesagt, dass bis Ende Juni 40'000 Tonnen Mineralisation gelaugt würde. Dieser Meilenstein wurde bis Mitte Juli nicht erreicht.
- Aufgrund eines verlängerten Defekts der Kegel-Brechmaschine, wurde die Goldproduktion einen Monat verzögert. Die Brechmaschine, welche NGG gehört, wird durch den Minen-Kontraktor betrieben und gewartet, HBS Machinery. Ein Experte für Brechmaschinen besuchte die Operation und empfahl die Platzierung eines zusätzlichen Crushers in den Kreislauf, um die Produktion zu vergrössern und einen Unterbruch der Produktion in Zukunft zu vermeiden.
- Bis Ende August sollen nach dem Zeitplan 55'000 Tonnen in den Wannen sein und gelaugt werden.
- Zusätzliche 8 Aktivkohle-Säulen wurden erhalten (total 16), um NGG zu erlauben, 5 Wannen simultan zu betreiben. Vier Wannen sollen bis Ende August in Betrieb sein. **Dies wird die Produktionskapazität stark vergrössern.**
- Die ersten Wannen, welche bei der Inbetriebnahme der Anlage benutzt wurden, waren nicht allzu tief – in der Grössenordnung von 3-4 Meter tief. Eine relativ schnelle Extraktion wurde erreicht, wobei auf rund zwei Monate eine Gewinnungsrate von 80% geschätzt wurde. Danach war die erste grosse Produktionswanne (Wanne 2) gross, oval und tief (bis zu 10m tief). Die Erfahrung hat nun gezeigt, dass diese tiefen und ovalen Wannen (im Fall von Wanne 2) dazu tendieren, die zerriebene Goldmineralisation so stark zusammenzupressen, dass die Durchlässigkeit reduziert wurde.

Dies wiederum lässt die Laugungsrate substantziell einbrechen, in einer Art und Weise, dass wir nun vorhersagen, dass es 6 oder mehr Monate dauert, bis die Wanne 2 komplett gelaugt ist. Es sollte allerdings die schlussendliche Goldgewinnung nicht beeinflussen. Dies ist einer der Gründe, wieso die Goldproduktion im Juni/Juli eher zurückging, statt grösser wurde. Der andere Grund war der Defekt der Zerkleinerungsanlage während dem grössten Teil des Monats Juli und ein Problem mit der Gold Stripping Anlage (beide Probleme sind nun behoben).

Um das Laugungsproblem zu lösen, werden die Wannen in Zukunft rechtwinklig sein, um die Decklagen leichter legen zu können, und sie sollen maximal 4-5 Meter tief sein, um das Zusammenpressen zu reduzieren. Diese Änderungen erfordern mehr Wannen, als ursprünglich geplant, was einen geringen Anstieg der Betriebskosten verursachen dürfte. Die Erste dieser zusätzlichen Wannen, Wanne A (rund 10'000 Tonnen), wurde nun fertig gestellt und wird gegenwärtig mit der zerkleinerten Mineralisation gefüllt. Bei Wanne 4 (rund 8'000 Tonnen) wurde gerade mit der Füllung begonnen, und die Erdarbeiten für Wanne B (rund 10'000 Tonnen) wurden fertig gestellt.

- Insgesamt wurden 1'730 Unzen Gold und 242 Unzen Silber im Quartal produziert, welches Ende Juni 2008 abgeschlossen wurde. Wir schätzen nun, dass im Quartal, das am 30. September zu Ende geht, 1'900 Unzen produziert werden, und dass diese Rate im letzten Quartal des Jahres bis am 31. Dezember 2008 auf 5'500 Unzen ansteigt. Im ersten Quartal 2009, welches am 31. März 2009 zu Ende geht, soll die Produktion auf 7'500 Unzen Gold weiter gesteigert werden, nach und abhängig von der Fertigstellung des Crushers. Der tiefere Level der Goldproduktion im Septemberquartal (im

Vergleich zur vorhergesagten Produktion) ist ein direktes Resultat davon, dass im Juli keine Mineralisation abgebaut oder zerkleinert wurde, sowie der tieferen Laugungsrate.

- Die Kosten, um die ganze Anlage bei Sinivit zu betreiben liegen bei rund USD 550'000 pro Monat. Da sowohl der PNG Kina, als auch der australische Dollar 10% oder mehr im Kurs nachgegeben haben, sollten die Kosten in USD gerechnet zukünftig sinken.
- Eine Serie von Luftaufnahmen des Ortes sind nun auf [www.newguineagold.ca](http://www.newguineagold.ca) vorhanden. Klicken Sie auf irgendeine Fotografie, um sie zu vergrößern und detailliert anzuschauen. Die Fotografien illustrieren die extensiven Bauarbeiten, welche nun zu einem grossen Teil fertig gestellt wurden, und welche notwendig waren, um bis zu diesem Punkt des Betriebs zu kommen.

Bob McNeil Chairman und CEO kommentierte: *“Nach Produktionsproblemen Ende Juni und im Juli schreitet die Förderung und die Verarbeitung nun entsprechend den Vorhersagen voran, und die Produktion sollte in den verbleibenden Monaten von 2008 weiter ansteigen.“*

## **ANDERES**

Wir finalisieren eine Pressemitteilung bezüglich 242 weiterer RC Bohrlöchern bei Sinivit; diese soll am 20. August 2008 erscheinen.

Die Investoren werden darauf hingewiesen, dass die Entwicklung von Sinivit verläuft, ohne dass eine vollständige Machbarkeitsstudie vorliegt. Diese Einschätzungen sind vorläufiger Natur und basieren vollständig auf Ressourcen der Kategorie indicated, welche nicht als Reserven ausgewiesen worden sind. Es gibt keine Garantie, dass die operativen und finanziellen Projektionen der vorläufigen Bewertung erreicht werden. Ressourcen, welche keine Reserven darstellen, können nicht als wirtschaftlich eingestuft werden. Ressourcen der Kategorien measured und indicated sind jener Teil einer Ressource, deren Umfang und deren Gehalte mit einem Mass geschätzt werden können, welche die Anwendung von technischen und ökonomischen Parametern zur Planung einer Mine und der ökonomischen Bewertung erlaubt.

Vollständige Details zum Sinivit Projekt finden sich in einem unabhängigen Bericht gemäß den Richtlinien nach NI 43-101 vom Januar 2006, welcher unter [www.newguineagold.ca](http://www.newguineagold.ca) verfügbar ist.

Bitte kontaktieren Sie für weitere Informationen Forbes West gebührenfrei unter 888 655 5532, email [forbes@sherbournegroup.ca](mailto:forbes@sherbournegroup.ca) oder Judith O'Quinn unter 604 662 3598, email [ngg@telus.net](mailto:ngg@telus.net).

Die technischen Daten in dieser Pressemitteilung wurden durch oder unter der Aufsicht von Robert D. McNeil, CEO von New Guinea Gold Corporation aufbereitet. Herr McNeil hat einen Master of Science in Geologie, 44 Jahre Bergbau-Erfahrung, ist ein Mitglied des Australischen Instituts für Bergbau und Metallurgie, und erfüllt die Anforderungen als qualifizierte Person gemäss NI 43-101.

### **Im Namen des Aufsichtsrates**



**"R.D. McNeil"**  
**Aufsichtsrats-Vorsitzender und CEO**

*Die TSX Venture Exchange hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit dieser Pressemitteilung. Die in dieser Pressemitteilung gemachten Aussagen können gewisse in die Zukunft gerichtete Aussagen beinhalten. Die effektiven Ereignisse oder Resultate können sich von den Erwartungen der Gesellschaft unterscheiden. Gewisse Risiko-Faktoren können auch die tatsächlich durch die Gesellschaft erreichten Resultate beeinträchtigen*

Dieser Beitrag wurde nicht geprüft, silberinfo übernimmt keine Verantwortung für Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

© der Übersetzung by silberinfo

*Das Team silberinfo ist Herausgeber des ersten deutschsprachigen Börsenbriefes und Betreiber der ersten deutschsprachigen Online-Plattform zum Thema Silber. Weitere Informationen zu globalen Rohstoff- und Edelmetallmärkten, sowie ein Forum (mit fachkundigem Publikum) finden Sie unter [www.silberinfo.com](http://www.silberinfo.com)*

*Haftungsausschluss: silberinfo übernimmt keine Haftung für den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten. Bitte beachten Sie dazu unseren Disclaimer.*